

## Jesus sagt...

### Erwartet Mein Handeln, wenn ihr im Glauben & Vertrauen hinaustretet

8. Mai 2017 - Worte von Jesus an Schwester Clare

Übersetzt von Anja

Clare begann....Möge der Herr Jesus uns Herzbewohnern den Mut schenken, den wir brauchen, um in unsere Bestimmung einzutreten, in voller Erwartung, dass Er bereitstellt. Amen

Nun liebe Freunde, letzte Nacht hatte ich einen Durchbruch mit der Musik, ein echtes Gefühl mit dem Geist zu fließen. Hindernisse waren überwunden, Ängste waren überwunden, als ich einfach nur gehorchte und mich an die Arbeit machte, indem ich meinen Inspirationen folgte. Das geschah, nachdem ich den Feind gebunden und um die Gnade und Gunst Gottes gebeten hatte.

Der Herr begann... "Erwartet Mein Handeln. Wenn ihr im Vertrauen hinaustretet - besonders, wenn euer Glaube geprüft wird - ihr euch aber am Seil der Gnade festhaltet, dass Ich treu bin, dann erwartet, dass Ich handle."

"Viele von euch bewegen sich nicht vorwärts, wie Ich es Mir von euch wünsche, weil ihr auf ein Wunder wartet. Darf Ich sagen, dass euer Wunder sich in euch befindet und sich vorwärts bewegt trotz allen Schwierigkeiten. Ihr verherrlicht Mich am Meisten, wenn euer Glaube nachlässt, ihr euch aber daran festhaltet und trotzdem hinaustretet."

"Clare hatte gestern Abend aus genau diesem Grund einen Durchbruch. Sie erwartete, dass Ich handle, obwohl sie die Einzelheiten nicht kannte. Alles was sie wusste war, dass Ich ihr versprochen hatte, durch mehrere Leute, dass die Salbung kommt. Indem sie an der unwirklichen Hoffnung festhielt, trat sie hinaus und direkt in die Arme ihrer Bestimmung hinein, während Ich eine neue Gabe enthüllte, die sich durch ihre Treue offenbarte."

"Meine Kinder, ihr seid selbst das Wunder, wenn ihr im Glauben voranschreitet. Wenn ihr einfach nur da sitzt und wartet, dass Ich handle, seid ihr für Niemanden eine Inspiration. Seid euch bewusst, dass ihr als Christen Andere ermutigen sollt, voranzuschreiten, indem ihr entschieden handelt beim Voranschreiten in eure Bestimmung hinein?"

"Ihre Knie zitterten, als sie anfang das Portrait zu malen, nachdem sie die mutige Behauptung aufgestellt hatte, dass Ich es durch sie ausführen würde und dass es gesalbt sein würde. Ich möchte, dass ihr Meine Augen seht, den Ausdruck Meines Mundes und Meines Gesichtes - dass Ich ergriffen bin in der Gegenwart Meiner Braut. Wie könnt ihr das begreifen, ohne irgend ein Bild, das ihr betrachten könnt? Ja, das Geheimnis Meiner Sehnsucht nach euch und Meiner Liebe zu euch ist in Meinem Gesichtsausdruck festgehalten - so offen, so verliebt und so einladend. Aber wenn sie bloss da gesessen wäre und gesagt hätte... 'Nun, zuerst besuche ich wohl besser einen Malkurs, bevor ich damit anfangen.'"

"Was für eine Art Glaube wäre das? Weiss Ich nicht viel mehr über das Kreieren, als irgend Eines, das Ich selbst erschuf auf dieser Erde? Sollte Ich also nicht treu Meinen liebevollen Ausdruck darstellen durch ein Gefäß, welches selbst kein Talent hat? Ja, dies ist der Grund, warum Ich sie gewählt habe...kein Talent, sehr wenig Erfahrung, sicherlich nicht, wie der Künstler, dessen Arbeit sie so bewundert."

"Aber wisst auch, dass es notwendig ist, in Meinem Herzen zu leben, zu atmen und zu handeln, um ein Werk zu erschaffen, das Andere von Meiner Liebe zu euch überzeugt? Ihr müsst Mich auf vertrauter Basis kennen, um Meine Liebe für ein Jedes von euch darstellen zu können. Sie hatte kein Talent - aber

viel Liebe und Vertrautheit zu Mir. Darum habe Ich sie ausgewählt, dieses Portrait anzufertigen."

"Nun, muss Ich euch daran erinnern, dass Ich euch in Meinem Herzen wohnend gefunden habe und das ist es, was euch qualifiziert für eine Aufgabe, welche Meine Braut näher in Meine Arme bringen wird? Das Alter spielt keine Rolle. Die Krankheit ist kein Hindernis. Unerfahrenheit ist auch kein Hinderungsgrund - Nichts von dem, was die Welt fordert, qualifiziert irgend Jemand, eine Aufgabe für Mich zu übernehmen. Nur die Liebe und eine vertraute Verbindung zu Mir qualifiziert euch."

"Mutter Theresa hatte diese Liebe und dieses Wissen von Mir, zusammen mit jahrelanger Verwaltungstätigkeit als Lehrerin für die Reichen. Als sie Meinen Ruf hörte für die Ärmsten der Armen, hatte sie keine Finanzen, kein Gebäude, keine Medikamente, keine Nahrungsmittel und kein Gehalt. Sie hatte nichts ausser einem Herzen voller Liebe zu Mir, Glaube und Gehorsam. Das war, was das Unmögliche möglich machte, während sie jeden Schritt entlang des Weges verfolgt wurde, um für die Armen zu sorgen."

"Ich vollbrachte Wunder über Wunder über Wunder für sie, aufgrund ihres Glaubens, dass Ich die Tat ausführen würde durch sie. Sie wartete nicht auf Finanzen, sie wartete nicht auf Mitarbeiter, die ihr helfen würden. Sie verliess die sichere und reichliche Versorgung des Klosters und begab sich in das lebensfeindliche Umfeld der Strassen von Kalkutta, angefüllt mit Krankheiten, Dieben, Muslimen und Hindus - welche nur Spott und Verachtung für diese christliche Frau übrig hatten."

"Das ist, worum Ich euch bitte, Meine Faulen. Ihr verdickt auf eurem Bodensatz, indem ihr auf Jemanden wartet, der vorbei kommt und euren Glauben für euch lebt. Nein, nein! Ich habe euch das Mandat erteilt, voran zu schreiten und da wird Keiner aus dem Himmel fallen mit einem ordentlichen, kleinen Paket in seinen Händen, welches Anweisungen für eure Schritte und die Versorgung enthält."

"Ihr werdet die Anweisungen und Versorgungen jeden Morgen erhalten, wenn ihr zu Mir kommt in Anbetung, Verehrung und Gebet. Ihr werdet nackt und blind in euer Gebet eintreten und voll mit Meiner Gnade bekleidet hinausgehen. Informiert und mit weit geöffneten Augen für die Chancen, die vor euch liegen."

"Ich rufe euch auf, aus eurer Selbstzufriedenheit auszubrechen. Einige von euch haben ihre Füße nachgeschleift, weil ja morgen die Entrückung stattfindet - oder zumindest hat man es euch so erzählt. Und wieviele dieser "Morgen" sind bereits vergangen, ohne irgendwelche Ergebnisse? Einige von euch halten den Atem an, weil man euch glauben machte, dass der erste Nuklearschlag jetzt jederzeit von Nordkorea her kommen könnte. Wieviel Zeit habt ihr mit Warten verschwendet?"

"Ganz davon abgesehen, woher wollt ihr wissen, dass Ich euch nicht an einen Ort rufe für ein zukünftiges Ereignis? Ihr habt keine Möglichkeit, dies zu wissen. Ihr schaut euch einfach die falschen Informationsquellen an und ihr wartet, was sie sagen, dass es geschehen wird. Wisst ihr, dass Einige dieser Leute Tausende Dollar die Woche verdienen, indem sie euch am Rande eures Stuhles halten. Ihr werdet tatsächlich benutzt. Eure Schwäche ist die Angst, daher müsst ihr immer die aktuellsten Informationen haben, was euch morgen alles zustossen könnte - anstatt jene Vorsicht in den Wind zu schlagen und voranzuschreiten, um etwas zum Bessern zu verändern für diese Welt, solange es noch Zeit gibt dafür."

"Vergebt Mir, dass Ich ein bisschen harsch bin mit euch, Meine Auserwählten. Aber Ich warte...Ich bin enttäuscht, dass ihr noch nicht auf Meine Versprechen reagiert habt, die Ich euch gab. Ich möchte euch in der Position vorfinden, wo ihr die Gnadenfreisetzung aus dem Himmel empfangen könnt, die gerade erst begonnen hat, auf die Treuen herabzutropfeln, die mit Nichts hinaustreten."

"Ich habe Vieles für euch, aber ihr werdet es übersehen, wenn ihr jetzt nicht in eure Bestimmung einsteigt. Ihr wisst, was ich in eure Herzen hinein gelegt habe, jetzt handelt danach. Hört auf, es

hinaus zu schieben. Wandelt jetzt in eure Bestimmung hinein, Hand in Hand mit Mir. Ich werde euch unter den Gnadenstrom stellen und ihr werdet tatsächlich befähigt sein. Aber das wird nicht das Wunder sein, das Andere sehen werden. Nein, das Wunder werdet ihr selbst sein, wenn ihr im Vertrauen hinaus tretet mit nichts. Das ist, was sie überzeugen wird, dass Ich echt bin, wenn sie sehen, wie Ich für euch bereitstelle und Ich euch immer tiefer in eure sich immer ausdehnende Bestimmung hineinführe."

"Kommt jetzt. Ich habe euch zugeredet. Kommt jetzt...lasst uns die ersten Schritte gemeinsam tun. Mut! Ich werde euch nicht verlassen oder euch dem Willen eurer Feinde preisgeben. Vielmehr werde Ich euch beistehen und euch schützen und ihr werdet die Treue eures Gottes den Nationen verkünden."